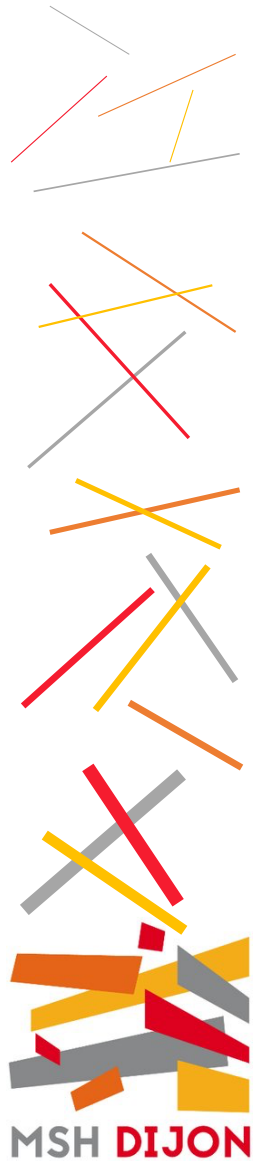




Von (pragma-)semantischer Valenz zu Frames in der Beschreibung der Argumentstruktur (von Transferverben)

Laurent GAUTIER, Centre Interlangues Texte Image Langage (UBFC, EA 4182)
& MSH Dijon (USR CNRS – uB 3516)



Struktur

1. Problemstellung
2. Ausgangspunkt Valenz
3. Frames als Darstellungsformat semantischen Wissens
4. Ausblick: Von Frames zu Konstruktionen

Problemstellung

Welche gebrauchsbasierten Ansätze zur Beschreibung semantischer Aspekte der Verbkomplementierung?

3 miteinander verbundene Fragen:

- Worauf beruhen die semantisch motivierten „Gebrauchsbedingungen“ von Verben?

BEDEUTUNGSÜBERSICHT	<i>abkaufen</i>
von jemandem kaufen	
Beispiele	
<ul style="list-style-type: none">• jemandem ein altes Radio abkaufen• er kaufte ihr einen Blumenstrauß ab• <in übertragener Bedeutung>: (umgangssprachlich) was du da sagst, kauft dir keiner ab (<i>glaubt dir niemand</i>)	

- (Wie) Lässt sich die zugrundeliegende semantische Struktur von Verben darstellen?
 - Würden Sie diesem Mann ein Auto abkaufen?
 - Sie pumpen Liquidität in den Markt, indem sie Banken Hypotheken abkaufen.

=> SUBJ, DAT-OBJ, AKK-OBJ ?

Problemstellung

- Kann man über semantische Valenz hinauskommen und wie?
 - AGENS, BENEFAKTIV, AFF-OBJ
- Thesen zur Diskussion:
 - Die Wechselbeziehungen zwischen (pragma-semantischer) Valenz und Frame-Semantik können noch ausgebaut werden (Ziem/Lasch 2013: 110-142).
 - Die semantische Dimension kann nur holistisch erfasst werden (Busse 1995, 2008, 2012).
 - Eine Zurückführung auf abstraktere Konstruktionen ist immer möglich (oder gar wünschenswert!).

Ausgangspunkt Valenz

Die unterschiedlichen Ausprägungen des Valenz-Begriffs

- **Syntax-Semantik-Interface**

Unter Valenz wird die Eigenschaft bestimmter sprachlicher Ausdrücke verstanden, Leerstellen zu eröffnen, die mit anderen sprachlichen Ausdrücken gefüllt werden, damit ein **semantisch vollständiger** und **grammatisch korrekter** Ausdruck gebildet werden kann. Der Valenzträger selektiert also bestimmte Ausdrücke. Diese Selektion geschieht **sowohl** auf der semantischen **als auch** auf der morpho-syntaktischen Ebene. (<https://grammis.ids-mannheim.de/terminologie/275>, Herv. LG)

„unter strukturellen und **kontextuellen** Bedingungen **notwendige Verbkomplemente**“ (grammis, Herv. LG)

- **Satzbaupläne**

Strukturbeispiel

jemand kauft etwas von jemandem für irgendetwas

Im Sinne von

jemand erwirbt etwas von jemandem gegen Zahlung von irgendetwas

Satzbauplan

$K_{sub}, K_{akk}, (K_{prp}), (K_{adv})$

Belegungsregeln

- K_{sub} : NP im Nom/ProP im Nom/GWS
- K_{akk} : NP im Akk/ProP im Akk/GWS
- K_{prp} : von +Dat

(6)

Die Münzburg gehört der SAGA, die das Gebäude 1996 von der Stadt gekauft und für 5,3 Millionen Euro herausgeputzt hat. (Hamburger Morgenpost, 14.08.2006, S. 8-9)

• K_{adv} : Menge [als Entgelt]

- für +Akk/[geh, veraltend] um +Akk

<https://grammis.ids-mannheim.de/verbs/view/400692/1>

Ausgangspunkt Valenz

Die unterschiedlichen Ausprägungen des Valenz-Begriffs

- Wohin mit Äußerungen wie:

■ [11h44] **Tottenham** hat sich einen neuen Torhüter gekauft: der Kroat Stipe Pletikosa wird von **Spartak Moskau** ausgeliehen (transfermarkt.de macht gerade bei mir schapp...)

- Probleme:

- Akk-Obj. <+menschlich> vs. *etwas*
- Themenentwicklung für Nicht-Insiders kann problematisch sein, insbesondere die potentielle Opposition *kaufen vs. ausleihen*
 - Textsortenwissen
 - Fachwissen

„Der einzige Unterschied bei einer Leihe in rechtlicher Hinsicht ist, dass der verliehene Spieler einen Vertrag bei dem abgebenden Verein besitzen muss, der mindestens noch ein Kalenderjahr über den vereinbarten Zeitraum der Leihe hinaus gültig ist“, sagt Rechtsanwältin Corinna vom Berg. „Damit soll verhindert werden, dass unerwünschte Spieler verliehen werden und dann nach Ablauf der Leihe vereinslos sind.“

Ansonsten gelten beim Verleihen eines Spielers aber die gleichen Kriterien wie bei einem „gewöhnlichen Transfer“. So muss zum Beispiel auch die Transferperiode eingehalten werden. „Eine Leihdauer muss sich deshalb auch mindestens auf die Zeit zwischen zwei Transferperioden erstrecken“, so Corinna vom Berg. Sie dauert also mindestens sechs Monate.

- Wird mit dem **K_{akk}** auf Personen Bezug genommen, dann handelt es sich häufig um Sklaven oder Profisportler:

Eklärung von e-
valbu:

(12)

Der Fußballklub FC Barcelona hat drei neue Spieler gekauft.

Ausgangspunkt Valenz

Die unterschiedlichen Ausprägungen des Valenz-Begriffs

- Wohin mit Äußerungen wie:



- Probleme:
 - Eine einzige Leerstelle besetzt: Ksub
 - Welches Verhältnis zu den zwei Definitionskriterien „semantische Vollständigkeit“ und „grammatische Korrektheit“?
 - Immerhin **verständlich** unter Berücksichtigung von Kontext- und Fachwissen

Erklärung von e-valbu

- Das K_{akk} kann weggelassen werden, wenn die Kaufhandlung betont wird (und keine Unklarheiten bezüglich des gekauften Gegenstandes bestehen), wie z.B. an der Börse:

(13) "Ich kaufe!", schrien die Börsenmakler durcheinander.

(14) Ihr Rat an Konsumenten? Nicht von Firmen kaufen, die Genprodukte verwenden. (Rhein-Zeitung, 17.10.1996; "Bei jedem Verdacht - Konsument warnen")

Ausgangspunkt Valenz

Die unterschiedlichen Ausprägungen des Valenz-Begriffs

- Wohin mit Äußerungen wie:
Reaktionen auf Karius-Fehler: "Hat Real alle deutschen Torhüter gekauft?"
- Frage: identisch mit dem vorletzten Beleg?
 - Problem1: Bedeutungsdiskrepanz, *kaufen* „heißt“ hier *bestechen*
 - Problem2: Welche Rolle spielt dabei die Opposition *einen neuen vs. alle Torhüter*

kaufen (Lesart 2)

Strukturbeispiel

jemand kauft *jemanden*

Im Sinne von

jemand bewirkt durch die Zahlung eines Entgelts, dass *jemand* im Sinne des Zahlenden handelt;
bestechen

Satzbauplan

K_{sub} , K_{akk}

- Ökonomische Erklärung? Welchen Platz für situations- und kontext-basierte epistemische Komponenten innerhalb der Gesamtstruktur?

Ausgangspunkt Valenz

- Kann man über „rein“ semantische Valenz hinauskommen und wie?
 - Rückgriff auf Begriffe wie „pragma-semantische Valenz“ oder „diskursive Valenz“ (vgl. Danler 2007, Majorin 2008)
 - Opposition: potentielle vs. realisierte Valenz, wobei „realisiert“ notgedrungen „außer-sprachliche“ Komponenten miteinbezieht
- Frage: Lässt sich dies allein über Valenzbeziehungen erfassen?
- Hypothese: Frame-Semantik könnte einen Beitrag dazu leisten, diese Wissenskomponenten zu modellieren.

Frames als Darstellungsformat semantischen Wissens

Eine Grundsatzfrage!

- Einstellung zum „Wissen“

Die Frage: was gehört zum „Sprachwissen“ (zur „sprachlichen Bedeutung“) und was zum „Weltwissen“ (zum „Kontextwissen“, „kommunikativen Sinn“ usw.) ist meistens untrennbar mit der Frage verknüpft: womit will ich mich als Linguist noch beschäftigen und was interessiert mich nicht mehr (oder: womit will (soll, darf) ich mich nicht mehr beschäftigen) (...) (Busse 1995 : 14)

- Von der Bedeutung zum verstehensrelevanten Wissen

Man kann diese Grenzüberschreitung (= „der Limes der traditionellen Linguistik und logischen Sprachphilosophie“) datieren, mit jenem Moment im Jahre 1971, in dem Fillmore für die linguistische Semantik vorschlägt, die übliche (und seiner Ansicht nach falsche) Frage: ‚Was ist die Bedeutung dieser Form?‘ (d.h. dieses Wortes, Satzes) durch die Frage zu ersetzen: ‚Was muss ich wissen, um eine sprachliche Form angemessen verwenden zu können und andere Leute zu verstehen, wenn sie sie verwenden? (Busse 2008: 236)

Frames als Darstellungsformat semantischen Wissens

- Für einen holistischen Ansatz

Der größte Teil des verstehensrelevanten Wissens – vor allem das, was man im üblichen Verständnis zur Semantik rechnet – ist in dem Sinne nicht allein sprachlich, dass es nicht mit ausschließlich linguistischen Mitteln beschrieben werden kann, sondern mit Mitteln, welche allgemeine enzyklopädische Informationen und Beschreibungsverfahren zuhelfe nehmen, beschrieben werden muss.“ (Busse 1997: 29)

- Empirische Annäherung (1)

Was auf dem Grundstück damals geschehen ist, können die Besucher auf Schautafeln lesen. **Die Verantwortlichen der Stadt Stuttgart haben das Gelände vor Jahren der Deutschen Bahn abgekauft**

und schließlich dem 2004 als Ableger der Stiftung gegründeten Verein Zeichen der Erinnerung zur Verfügung gestellt.

Eine Summe von 250 000 Euro wurde von städtischer Seite bereitgestellt.

Frames als Darstellungsformat semantischen Wissens

- Empirische Annäherung (2)
 - Was lernt man vom Wordsketch von *abkaufen*?

subjects of "abkaufen"	1.14	nouns with "abkaufen" as genitive object	2.35	dative objects of "abkaufen"	22.78	accusative objects of "abkaufen"	45.04
Esau	<u>7</u> 7.70	Nennwert	<u>7</u> 5.91	Vermehrer	<u>25</u> 6.41	Schneid +	<u>4,881</u> 12.73
Notenbank	<u>8</u> 4.82	Witwe	<u>8</u> 4.37	Farmer	<u>27</u> 5.88	den Schneid abkaufen	
Fed	<u>7</u> 4.56	Bahn	<u>36</u> 3.79	Vormieter	<u>17</u> 5.73	Schneit	<u>41</u> 6.40
EZB	<u>9</u> 4.09	Bekannte	<u>10</u> 3.76	Vormieter abgekauft		den Schneit abkaufen	
Jakob	<u>8</u> 2.99	Anleihe	<u>7</u> 3.57	Spielweise	<u>43</u> 5.40	Gebrauchtwagen	<u>76</u> 6.35
Story	<u>7</u> 1.81	Zeug	<u>9</u> 3.48	Indianer	<u>47</u> 5.29	einen Gebrauchtwagen abkaufen	
Händler	<u>9</u> 1.78	Steuerzahler	<u>8</u> 3.19	Großgrundbesitzer	<u>13</u> 5.26	Heimrecht	<u>36</u> 5.97
Staat	<u>24</u> 1.71	Gastgeber	<u>14</u> 2.94	Geschäftsbank	<u>14</u> 5.14	das Heimrecht abgekauft	
USA	<u>8</u> 1.49	der Gastgeber den Schneid abkaufen		Bloggerin	<u>11</u> 5.14	Staatsanleihe	<u>97</u> 5.96
Publikum	<u>9</u> 1.26	Aktie	<u>11</u> 2.22	Bloggerin abgekauft		Wertpapier	<u>88</u> 5.79
Leser	<u>11</u> 1.06	Dame	<u>14</u> 2.19	Schneid	<u>11</u> 5.01	Wertpapiere abzukaufen	
Friedrich	<u>7</u> 0.90	Grundstück	<u>12</u> 2.18	Schneid abkaufen		Anleihe +	<u>126</u> 5.75
Zeitung	<u>8</u> 0.84	Halbzeit	<u>7</u> 1.84	Straßenhändler	<u>9</u> 4.99	Anleihen abkaufen	
Gemeinde	<u>11</u> 0.55	Bank	<u>27</u> 1.70	Besitzer +	<u>146</u> 4.96	Aktienpaket	<u>19</u> 5.07
Stadt	<u>22</u> 0.40	Gegner	<u>20</u> 1.68	Spottpreis	<u>12</u> 4.94	Scheid	<u>16</u> 5.01
Euro	<u>11</u> 0.13	des Gegners den Schneid abkaufen		zu einem Spottpreis abgekauft		den Scheid abkaufen	
..	<u>7</u> 0.04	Familie	<u>40</u> 1.50	Gangart	<u>18</u> 4.92	Schrottpapiere	<u>15</u> 4.93
		Familie abgekauft		Bauer +	<u>147</u> 4.90	Bohrrecht	<u>14</u> 4.85
		Schwester	<u>7</u> 1.42	Treuhand	<u>11</u> 4.87	Emissionsrecht	<u>15</u> 4.82
		Firma	<u>23</u> 1.21	Gegner +	<u>358</u> 4.84	Emissionsrechte abkaufen	
		Anteil	<u>24</u> 1.20	Hausierer	<u>7</u> 4.79	Schrott	<u>33</u> 4.74
		Mutter	<u>24</u> 1.19	Privatmann	<u>8</u> 4.76	Schrott abkaufen	
		Gemeinde	<u>25</u> 0.95	Vorbesitzer	<u>14</u> 4.71	Scheiß	<u>33</u> 4.67
		Gemeinde abgekauft		Fischer	<u>54</u> 4.69	Scheiß abkaufen	
		SPD	<u>7</u> 0.88	Eigentümer	<u>82</u> 4.68	Grundstück +	<u>167</u> 4.66
		Stadt	<u>75</u> 0.81	Grundbesitzer	<u>8</u> 4.65	Anteil +	<u>278</u> 4.66
		Gast	<u>14</u> 0.76	Gegnerin	<u>16</u> 4.64	Taler	<u>24</u> 4.60

Eine Art klassenbasierter Distribution von Argumenten?

- SUBJ:
Notenbank/Fed/EZB/Staat –
Gemeinde/Stadt
- Akk-OBJ:
Staatsanleihe/Wertpapier/Aktienpaket/Emissionsrecht –
Grundstück
- Dat-OBJ:
Farmer/Vormieter/Grossgrundbesitzer/Bauer/Eigentümer

Frames als Darstellungsformat semantischen Wissens

- Definitionselemente:
 - Anerkennung von Wahlverwandtschaften zwischen Valenz und Frame-Semantik:

The requirement that a word combine with particular kinds of phrases in a sentence is often referred to as the valence of the word [...]. Valence goes far behind transitivity. **In FrameNet, information about valence must be specified in both semantic and syntactic terms [...].** (Fillmore / Johnson / Petruck 2003 : 236)

- Definition

Frame semantics characterizes **the semantic and syntactic properties of predicating words** by relating them to semantic frames. These are **schematic representations of situations** involving various participants, props, and other conceptual roles, each of which is a frame element (FE). The semantic arguments of a predicating word correspond to the FEs of the frame or frames associated with that word. » (Johnson/Fillmore, Hervorhebung im Original)

Frames als Darstellungsformat semantischen Wissens

- Fillmores Tiefenkasus-Grammatik als Ausgangspunkt
 - Nicht-Isomorphie zwischen Oberflächenstruktur und semantischer Tiefenstruktur
 - (a) Aktiv : *Die rot-grüne Koalition* hat im Bundestag das Gentechnik-Gesetz **verabschiedet**.
 - (b) Passiv: Juli 2004 wird **das Gesetz** erneut *vom Bundestag* **verabschiedet**.
 - (c) Nominalisierung: Kaum jemand rechnet noch mit einer **Verabschiedung** des Gesetzes *durch den Bundestag* im September.
 - (d) Kompositum? Noch im Mai möchte das Bundeskabinett über die Hochschuldienstrechtsreform entscheiden und strebt bis zum Jahresende die **Gesetzesverabschiedung** durch Bundestag und Bundesrat an.
 - Suche nach „stabilen“ tiefsemantischen Entitäten, welche an der Oberfläche – sprich: kategoriell und syntaktische – unterschiedlich realisiert werden können, und zwar mit unterschiedlichem kontextuellem Mehrwert.

Frames als Darstellungsformat semantischen Wissens

- Erste Ausweitung zu einer *understanding semantics* (Fillmore 1985) als „Modell einer interpretativen Semantik, in dem das Konzept von Verstehensrahmen entworfen wurde“ (Ziem 2014 : 265)
- Versuch, über grammatische Korrektheit und semantische Vollständigkeit hinaus, eine Art „kognitiv-relevante Wohlgeformtheit“ zu erfassen, welche das Verständlich-Sein der Äußerung gewährleistet, vgl. Prandi

La syntaxe formelle limite la distribution des mots sur la base de schémas de bonne formation des expressions complexes qui ne sont pas sensibles au contenu. La syntaxe des concepts limite la distribution des mots sur la **base de procès et d'états de choses cohérents et cognitivement adéquats**, qui fournissent à la description du contenu des mots une dimension relationnelle supplémentaire. (Prandi 1998 : 36, Hervorhebung LG)

Frames als Darstellungsformat semantischen Wissens

- Zweite Ausweitung in Richtung einer lexikographisch-basierten Wissensrepräsentation im FrameNet-Projekt: „Unter ‚Frames‘ versteht Fillmore hier schematische Wissensstrukturen, die in der ‚menschlichen Erfahrung‘ verankert sind“ (Ziem/Lasch 2013 :120)

Commerce_buy

[Lexical Unit Index](#)

Definition:

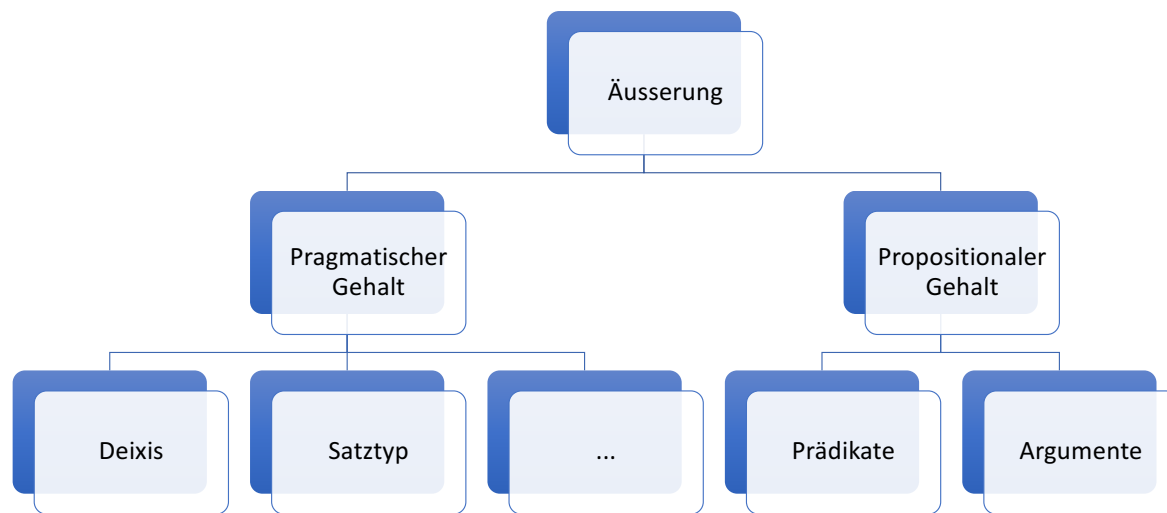
These are words describing a basic commercial transaction involving a **Buyer** and a **Seller** exchanging **Money** and **Goods**, taking the perspective of the **Buyer**. The words vary individually in the patterns of frame element realization they allow. For example, the typical pattern for the verb BUY: **Buyer** buys **Goods** from **Seller** for **Money**.

Abby bought **a car** from **Robin** for **\$5,000**.

- Komponenten: Wissenssegmente
 - Kernelemente: Käufer, Ware
 - Elemente an der Peripherie: Zweck, Art, Medium/Instrument, Betrag, Ort, Verkäufer... + domänenspezifische Varianten (vgl. Fussball-Kontext)
- => Durch bestimmte Phrasentypen und syntaktische Funktionen an der Oberfläche realisiert

Frames als Darstellungsformat semantischen Wissens

- Peter von Polenz' *Satzsemantik* als Anknüpfungspunkt (und Übergang zur KxG)



Prädikatsrahmen in der Form P-Klasse (Sem. Rolle 1, sem. Rolle 2...)

Der ‚Prädikationsrahmen‘ setzt semantische Rollen, die keine systematisch geschlossene Klasse bilden, und die Prädikatsklassen HANDLUNG, VORGANG, EIGENSCHAFT und ZUSTAND einschliesslich ihrer Subtypen in eine spezifische Relation. **Er gibt eine allgemeine Bedeutungsdimension der Konstruktion an.** (Ziem/Lasch 2013: 127, Herv. LG)

Ausblick: Von Frames zu Konstruktionen

- Eine noch zu systematisierende theoretische „Vererbung“, insbesondere im Rahmen der KxG Goldbergscher Prägung

It has been argued that meanings are typically defined **relative to some particular background frame or scene**, which itself may be **highly structured**. I use these terms in the sense of Fillmore (1975, 1977b) to designate an idealization of ‘a coherent individuatable perception, memory, experience, action, or object’. (Goldberg 1995 : 25, Hervorh. LG)

Verbs, as well as nouns, **involve frame-semantic meanings**; that is, their designation must include reference to a **background frame which is rich with world and cultural knowledge**. (Goldberg 1995 : 26)

Ausblick: Von Frames zu Konstruktionen

Der Torhüter hat immer das letzte Wort!

(a) Hat REAL alle deutschen Torhüter gekauft?

(b) Hat REAL alle deutschen Torhüter bestochen?

	HANDLUNG	(AG/NP-nom,	PAT/NP-akk)
	+bestrafbar	rechtswidrig handelnder	Opfer
Domänenspez. Sport	Zur Einflussnahme auf das Spielergebnis	Kollektiv	Spieler
Fussball		Club	Torhüter



Spiel unentschieden...

Vielen Dank!

Laurent GAUTIER, Centre Interlangues Texte Image Langage (UBFC, EA 4182)

& MSH Dijon (USR CNRS – uB 3516)

laurent.gautier@u-bourgogne.fr

